

---

An / To:	Semperit Platten Kunden	Von / From:	Alexandra Poschlep (DW640)
z.H. / Att:		Datum / Date:	2019-09-24

---

**Betreff / Reference: Information über den Gehalt an polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen (PAK) in Semperit Elastomer- und Verschleißschutzplatten**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Unsere Elastomerplatten sind technische Gummiwerkstoffe, bei denen NICHT vorgesehen ist, dass diese für die allgemeine Öffentlichkeit in Verkehr gebracht werden und bei normaler oder vernünftigerweise vorhersehbarer Verwendung unmittelbar, länger oder wiederholt für kurze Zeit mit der menschlichen Haut oder der Mundhöhle in Berührung kommen. Das gilt auch für die für Kontakt mit Lebensmitteln bzw. Trinkwasser geprüften Werkstoffe.

Daher ist die Einhaltung der PAK-Grenzwerte gemäß AfPS GS 2019:01 PAK und übergeordnet Verordnung (EU) 1272/2013 (REACH-Verordnung) für unsere Produkte NICHT erforderlich.

Selbstverständlich halten wir für alle unsere Werkstoffe die PAK-Grenzwerte gemäß SVHC ein.

Um die Konzentrationen an PAKs trotzdem zu limitieren, betreiben wir großen Aufwand um weiterhin den Summengrenzwert von 50 mg/kg gemäß AfPS GS 2019:01 PAK Kategorie 3b für unsere Werkstoffe lt. Tabelle 1 einzuhalten.

Einzelne PAK überschreiten die entsprechenden individuellen Grenzwerte von < 1 mg/kg dieser Regelung bzw. der Verordnung (EU) 1272/2013.

Tabelle 1

NR/SBR	NBR	EPDM	CR
D70 A 601 s	P 534	E 628	N 605
A9506	P 559	E 630	N 572
	P 9548	E 4580	N 9581
	P 9639	E 9565	
		E 9575	
		E 9614	

Bei unseren schwarzen Werkstoffen für den Verschleißschutz (A590 BlackStar, A596 BV3) ist die Einhaltung des Summengrenzwerts aus technischen Gründen nicht möglich.

Bei E9566 und P9540 ist der Summengrenzwert nicht mehr erforderlich. Falls dennoch vorgeschrieben, stehen Ihnen hier unsere weiterentwickelten Produkte EPDM E9568 bzw. NBR/SBR P9541 mit AfPS GS 2019:01 PAK Kategorie 3b vollinhaltlich zur Verfügung.

Die hier enthaltenen Angaben, sowie Zahlen, Berechnungen, Prüfwerte und Daten - auf Grund derer wir unsere Abnehmer bestens beraten wollen - entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Sie sind das Ergebnis langjähriger Versuche und Erprobungen. Da die Einsatzbedingungen den Gebrauch des Produktes beeinflussen, können diese Informationen nur als grobe Richtlinie gelten. Im Einzelfall ist es alleinige Aufgabe des Kunden die Einsatzbedingungen dahingehend zu überprüfen, ob die spezifizierten Qualitätskriterien unserer Produkte für den Einsatzzweck ausreichend sind. Bei unsachgemäßer Behandlung, übermäßiger Belastung oder Beaufschlagung mit nicht zulässigen Medien kann die Funktion der Produkte beeinträchtigt werden. Zur Erörterung Ihrer Fragen stehen Ihnen unsere Fachleute gerne zur Verfügung

Für Anwendungen, bei denen damit zu rechnen ist, dass die Endprodukte, in denen unsere Elastomerplatten zum Einsatz kommen, für die allgemeine Öffentlichkeit in Verkehr gebracht werden und bei normaler oder vernünftigerweise vorhersehbarer Verwendung unmittelbar, länger oder wiederholt für kurze Zeit mit der menschlichen Haut oder der Mundhöhle in Berührung kommen, bieten wir Ihnen die Werkstoffe lt. Tabelle 2 an.

Tabelle 2

NR/SBR	NR/SBR	NBR	EPDM
A 160	A 618	P 627	E 9568
A 560	A 621	P 9541	
A 601 grau	A 654 rot		
A 608 grau			

Für diese 10 Qualitäten ist AfPS GS 2019:01 PAK, Kategorie 3b für „sonstige Verbraucherprodukte“ **vollinhaltlich erfüllt**.

**AfPS Kat. 3b** für „sonstige Verbraucherprodukte“ regelt Materialien, die nicht in Kat. 1 oder 2 fallen, mit vorhersehbarem Hautkontakt bis zu 30 s (kurzfristiger Hautkontakt, NICHT dazu bestimmt, in den Mund genommen zu werden, NICHT für Spielzeug)

**REACH:** regelt Erzeugnisse, die für allgemeine Öffentlichkeit in Verkehr gebracht werden, wenn einer ihrer Bestandteile aus Kunststoff oder Gummi, bei normaler oder vernünftigerweise vorhersehbarer Verwendung unmittelbar, länger oder wiederholt für kurze Zeit mit der menschlichen Haut oder der Mundhöhle in Berührung kommt.

Für die oben nicht angeführten Werkstoffe wären Maßnahmen für eine permanente Selbstbeschränkung sehr aufwendig und kostenintensiv, daher werden sie von uns nicht weiter verfolgt.

Sollten Sie weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Semperit Technische Produkte  
Gesellschaft m.b.H.

i.A. Dr. Peter Braun  
Chemiker R&D

i.A. Alexandra Poschlepp  
Sr. Sales & Produktmanagement

**PAK-Hinweis:**

Bezugnehmend auf einen internationalen Proficiency Test und die Informationen, die wir von den Prüflabors über die Genauigkeit der Prüfergebnisse erhalten haben, möchten wir Sie informieren, dass Testergebnisse von verschiedenen Prüflabors für die gleiche Probe unterschiedliche Ergebnisse aufweisen können:

- Prüfergebnisse der 10 PAK mit individuellen Grenzwerten von < 1 mg/kg im Meßbereich um den Grenzwert sind nur auf ca. +/- 70% genau
- Prüfergebnisse für den Summengrenzwert von < 50 mg/kg sind nur ca. auf +/- 35% genau.

Unsere Testergebnisse werden ohne Gewähr nach bestem Wissen und Gewissen zur Verfügung gestellt, ohne uns rechtlich zu verpflichten. Unsere Tests befreien Sie nicht von eigenen Prüfungen hinsichtlich der jeweiligen vorgesehen Anwendung.

Die hier enthaltenen Angaben, sowie Zahlen, Berechnungen, Prüfwerte und Daten - auf Grund derer wir unsere Abnehmer bestens beraten wollen - entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Sie sind das Ergebnis langjähriger Versuche und Erprobungen. Da die Einsatzbedingungen den Gebrauch des Produktes beeinflussen, können diese Informationen nur als grobe Richtlinie gelten. Im Einzelfall ist es alleinige Aufgabe des Kunden die Einsatzbedingungen dahingehend zu überprüfen, ob die spezifizierten Qualitätskriterien unserer Produkte für den Einsatzzweck ausreichend sind. Bei unsachgemäßer Behandlung, übermäßiger Belastung oder Beaufschlagung mit nicht zulässigen Medien kann die Funktion der Produkte beeinträchtigt werden. Zur Erörterung Ihrer Fragen stehen Ihnen unsere Fachleute gerne zur Verfügung